



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Für alle Schülerinnen und Schüler in Hessen beginnt heute die wohl schönste Zeit des Jahres: die Sommerferien. Ich wünsche ihnen und ihren Eltern sowie natürlich auch allen Lehrkräften, Schulsekretärinnen und Hausmeistern einige entspannte Wochen. Genießen Sie das (hoffentlich) schöne Wetter und tanken Sie Kraft für die kommenden Monate!

Ihr und Euer

Peter Tauber



Nachhaltigkeit wird groß geschrieben



Geschäftsführer Jürgen Scherz (links) führte Peter Tauber über das Firmengelände. (Foto: Koch)

Wenn Jürgen Scherz sein Unternehmenskonzept vorstellt, spricht er mit einem kleinen Augenzwinkern von einem „Gemischtwarenladen“. Und in der Tat: Die Scherz Umwelt GmbH und Co.KG mit Sitz in der Altenstädter

Waldsiedlung hat sich in den vergangenen Jahrzehnten von einem landwirtschaftlichen Betrieb zu einem mittelständischen Unternehmen mit ganz unterschiedlichen Geschäftsfeldern entwickelt. Schwerpunkte bilden die Bereiche Abfallwirtschaft und Kompostierung, die im Laufe der Jahre um einen Containerdienst, eine nach dem Bundesimmissionschutzgesetz genehmigte Annahme- und Umladestelle für eine Vielzahl gängiger Abfälle, Forst- und Kommundienstleistungen sowie den Bereich nachwachsende Rohstoffe für Biomasseheizanlagen ergänzt wurden. Dieser innovative Ansatz stieß auch bei Peter Tauber auf Interesse, der die Gelegenheit zu einem Besuch des Unternehmens wahrnahm und von Jürgen Scherz, seiner Ehefrau Denise, die als kaufmännische Leiterin fungiert, sowie Unternehmensgründer Hubertus Scherz willkommen geheißen wurde. Besonders beeindruckt zeigte sich Tauber, dass die Firma Scherz viel Wert auf das Thema Nachhaltigkeit legt. Ressourcenschonendes Wirtschaften wird groß geschrieben, sei es durch regelmäßige Investitionen in effiziente und umweltschonende Technik oder durch das ausgeklügelte Nutzungskonzept für die Maschinen im Unternehmen, die aufgrund der unterschiedlichen Geschäftsbereiche allesamt ganzjährig zum Einsatz kommen. Neben viel Gesprächsstoff rund ums Thema Erneuerbare Energien kam auch der Fachkräftemangel zur Sprache. Wie Jürgen und Denise Scherz berichteten, sei es nicht immer leicht, qualifizierten Nachwuchs zu gewinnen, daher beschäftigt das Unternehmen viele Quereinsteiger. Aber auch hier setzt die Firma Scherz auf innovative Ideen: Durch regelmäßige Fortbildungen, Sicherheitsschulungen sowie die Finanzierung des Lkw-Führerscheins werden Anreize gesetzt.



Freigericht: Eintrag ins Goldene Buch



Peter Tauber trägt sich in Anwesenheit von Bürgermeister Joachim Lucas in das Goldene Buch der Gemeinde Freigericht ein.

Eine besondere Ehre wurde Peter Tauber kürzlich bei einem Besuch in Freigericht zuteil: In Anwesenheit von Bürgermeister Joachim Lucas durfte sich der Bundestagsabgeordnete und CDU-Generalsekretär in das Goldene Buch der Gemeinde eintragen. Tauber bedankte sich in seiner Widmung für die stets gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und hob das Engagement der Freigerichter Bürger in den Vereinen sowie in der Flüchtlingshilfe hervor.



Bundestagsabgeordneter für vier Tage

Wo sonst nur Parlamentarier Zutritt haben, hatte kürzlich der Politnachwuchs das Sagen: Vier Tage lang stand im Bundestag die Veranstaltung „Jugend und Parlament“ auf dem Programm. 315 Jugendliche aus dem gesamten Bundesgebiet stellten in einem Planspiel das parlamentarische Verfahren nach. Auf Einladung von Peter Tauber nahm auch Christopher Gerlach aus Schlüchtern an dieser besonderen Veranstaltung in Berlin teil. Zu Beginn wurden die Teilnehmer den einzelnen Fraktionen zugelost – inklusive einem Abgeordneten-Rollenprofil und einem eigenen, fiktiven Lebenslauf. Christopher Gerlach, der bereits Praktika im Wahlkreisbüro

sowie im Berliner Bundestagsbüro von Peter Tauber absolviert hat, fand sich als Mitglied der „Partei für Gerechtigkeit und Solidarität“ sowie im Ausschuss für Äußeres wieder.



Christopher Gerlach im Plenarsaal des Deutschen Bundestages. (Foto: Koch)

Im weiteren Verlauf lernten die Jugendlichen im Alter von 17 bis 20 Jahren die Arbeit der Abgeordneten kennen – in Landesgruppen, Fraktionen, Arbeitsgruppen und Ausschüssen. Bei der abschließenden Debatte im Plenarsaal traten 48 Redner aus allen Spielfraktionen ans Pult, und versuchten, Mehrheiten für ihre politischen Anliegen zu gewinnen. Christopher Gerlach hat die Teilnahme an „Jugend und Parlament“ viel Spaß gemacht. „Beeindruckt war ich von der Arbeitsintensität und der Anstrengung, die all die Diskussionen kosten. Wir hatten ja Programm von früh bis spät. Viel Zeit für Schlafen blieb da nicht“, erzählt er. Besonders gefallen hat ihm die Tatsache, dass alle Jugendlichen – unabhängig von der eigenen (partei-)politischen Präferenz – schnell miteinander in Kontakt kamen.



„Talking Digital“: Wahlkampf im Fokus

Im Podcast „Talking Digital“ berichtet Peter Tauber im Gespräch mit Sachar Klein und Timo Lommatzsch, welche Rolle Facebook, Twitter und Apps im Bundestagswahlkampf spielen und warum er gelegentlich auf Social Media flucht: <https://tinyurl.com/ycqosm78>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
peter.tauber@bundestag.de